

PRESSEINFORMATION

Nufringen, 8. März 2023

insulbar: Pionier für Energieeffizienz und Kreislaufwirtschaft

Auf der BAU 2023 präsentiert Ensinger sein innovatives Profilprogramm

Die internationale Leitmesse BAU öffnet vom 17. bis zum 22. April 2023 ihre Tore in München. Bei der virtuellen Messe vor zwei Jahren konnten die meisten Aussteller ihr Produktportfolio nur in einem digitalen Showroom präsentieren. In diesem Jahr ist Ensinger wieder mit einem klassischen Messestand in München vertreten. Unter dem Motto „The green profile pioneer“ präsentiert der Geschäftsbereich insulbar sein aktuelles Isolierprofil-Programm für Fenster, Türen und Fassaden.

„Als Wilfried Ensinger 1977 mit der Serienfertigung der von ihm entwickelten Wärmedämmstege begann, hatte er den Grundstein für die thermische Trennung von Fenstern, Türen und Fassaden aus Metall gelegt. Mit insulbar RE waren wir auch Vorreiter beim Einsatz von Rezyklaten. Unser neuer Claim – The green profile pioneer – drückt unseren Anspruch aus, durch innovative Profile einen Beitrag zur Energieeinsparung und ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft zu leisten“, erläutert Matthias Rink, Director of Sales & Products insulbar EMEA.

Isolierwirkung mit Top-Ökobilanz

Bei der Herstellung der Isolierprofile deckt Ensinger die gesamte Wertschöpfungskette ab – vom Engineering über Compoundierung und Extrusion bis hin zur Veredelung. insulbar RE hat sich vom Nischenprodukt zur besonders nachgefragten Lösung entwickelt. Auch die Zukunft gehört bei Ensinger den grünen, ressourcenschonenden Isolierprofilen aus Rezyklaten.

„Die Produktlinie insulbar RE-LI vereint die hervorragende Ökobilanz von sortenreinem Recycling-Polyamid mit der höheren Isolierwirkung von geschäumtem Material. Mit der Entscheidung für insulbar RE-LI werden sowohl bei der Herstellung als auch bei der Nutzung erhebliche Mengen an CO₂-Emissionen eingespart. Das macht geschäumte Isolierprofile ideal für umweltfreundliches, grünes Bauen und Gebäudezertifizierungen“, ergänzt Matthias Rink.

Auf der BAU wird die Sparte insulbar in der Halle B1 am Stand 438 zu finden sein. „Nach der Hybridveranstaltung vor zwei Jahren freuen wir uns darauf, unsere Kunden und Interessenten jetzt wieder persönlich in München treffen zu können“, sagt Rink.

Weitere Informationen:
insulbar.com / bau-muenchen.com

Die **Ensinger Gruppe** beschäftigt sich mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Compounds, Halbzeugen, Composites, Fertigteilen und Profilen aus technischen Kunststoffen. Zur Verarbeitung der thermoplastischen Konstruktions- und Hochleistungspolymere setzt Ensinger eine Vielzahl von Herstellungsverfahren ein, u.a. Extrusion, mechanische Bearbeitung, Spritzguss, Formguss, Sintern und Pressen.

Mit insgesamt 2.600 Mitarbeitern an 33 Standorten ist das Familienunternehmen in allen wichtigen Industrieregionen weltweit mit Fertigungsstätten oder Vertriebsniederlassungen vertreten.

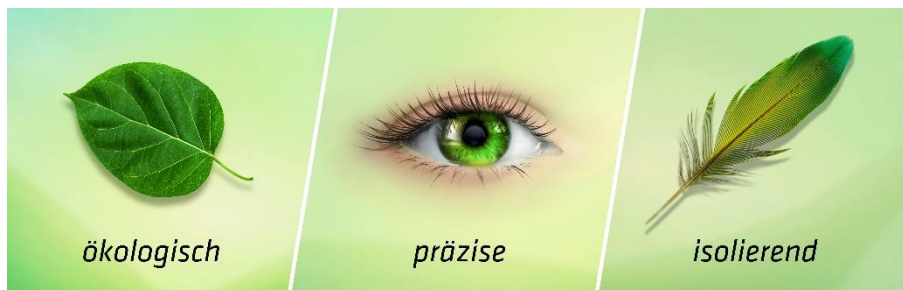
ensingerplastics.com

Ensinger gehört weltweit zu den führenden Entwicklern und Produzenten von Wärmedämmprofilen für den Fenster-, Türen- und Fassadenbau. Die unter dem Markennamen **insulbar**[®] geführten Profile erzeugen eine thermische Trennung der Innen- und Außenschalen von Metallrahmen. Isolierungen mit insulbar-Profilen erzielen beste Werte hinsichtlich Energieeinsparung und Heiz- bzw. Kühlkostensparnis. Dabei erfüllen insulbar[®] Profile in jeder Hinsicht höchste Qualitätsansprüche. Sie sind bereits seit über 40 Jahren international erfolgreich im Einsatz.

insulbar.com

Bild:

the green profile pioneer



Bildunterschrift:

Ökologisch, präzise, isolierend – unter diesem Dreiklang präsentiert Ensinger das Portfolio der Marke insulbar auf der BAU in München. Das neue Keyvisual symbolisiert die Produkteigenschaften der Isolierprofile. insulbar vereint Energieeffizienz und Nachhaltigkeit und verkörpert damit auch die unternehmenseigene Klimastrategie. Bildquelle: Ensinger

Bild in druckbarer Qualität: [Download](#) oder via press.info@oha-communication.com

Ensinger stellt aus:

BAU, Messe München, 17.-22. April 2023
Halle B1, Stand 438

Für redaktionelle Rückfragen

Ensinger GmbH, Nufringen

Jörg Franke, Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. 07032 819 202

ensingerplastics.com

joerg.franke@ensingerplastics.com